

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
Amt 66	S0092/10	22.04.2010
zum/zur		
F0057/10 Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future!		
Bezeichnung		
Fußweg von Puppendorf zur Berliner Chaussee		
Verteiler	Tag	
Der Oberbürgermeister	04.05.2010	

Fußweg von Puppendorf zur Berliner Chaussee

Im Bereich Hohefeld-Privatweg nördlich des alten Bahndammes wurden Werkhallen abgerissen, um die Möglichkeit einer Bebauung zu schaffen. Dabei wurde die Wegebeziehung für Fußgänger von Puppendorf zur Berliner Chaussee zerstört (der Weg verlief früher um die Werkhallen herum).

Welche Möglichkeiten bestehen, um zumindest einen Fußweg einzurichten?

Die vorhandene Wegebeziehung um die Werkhallen des alten Bahndammes wurde mit dem Abriss dieser mit aufgenommen. Durch die Abrissfirma wurde eine neue Wegebeziehung zwischen dem Hohefeld-Privatweg und Berliner Chaussee in einer sandgeschlammten Schotterdecke neu hergestellt. Aus Sicht der Verwaltung ist dieser neu hergestellte Verbindungsweg verkehrssicher und kann durch Fußgänger und Radfahrer genutzt werden.

Auf Grund der defizitären Haushaltslage und der verschärften Situation durch Winterschäden besteht derzeit keine Möglichkeit, diesen Weg grundhaft neu auszubauen.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr

Korrektur gelesen: